

+++ Presseinformation +++

30. energytalk:

Die Zukunft der Energie und Mobilität

Am 4. Oktober luden die ODÖRFER Haustechnik KG und TBH Ingenieur GmbH zum dritten energytalk in diesem Jahr. Rund 300 Besucher nahmen an der insgesamt 30. Netzwerkveranstaltung teil und diskutierten unter anderem mit Keynote-Speaker Franz Alt über Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Energieeinsparung.

Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die menschliche Zivilisation? Ist Elektromobilität unsere Zukunft? Und wo überschreiten wir durch neue Technologien ethische Grenzen? Diesen und noch mehr Fragen widmete sich der energytalk am 4. Oktober in der Alten Universität Graz. Unter dem Motto „Energie & Mobilität – Wo geht die Reise hin?“ folgten mehr als 300 Besucher der Einladung der TBH Ingenieur GmbH und ODÖRFER Haustechnik KG zum dritten energytalk in diesem Jahr.

„Für ein lebenswertes Morgen müssen wir heute beginnen umzudenken. Daher wollen wir die energytalk-Besucher für umweltschonende Energiesysteme sensibilisieren und ihnen den Weg in eine nachhaltige Zukunft aufzeigen“, so die Veranstalter Robert Pichler, geschäftsführender Gesellschafter der TBH, und Hans-Peter Moser, persönlich haftender Gesellschafter bei ODÖRFER. „Aus diesem Grund setzten wir den Schwerpunkt der 30. energytalk-Veranstaltung auf die zukunftsweisenden Themen Energie und Mobilität, denn damit treffen wir den Nerv der Zeit.“

Erneuerbare Energien gegen Klimawandel

Keynote-Speaker Franz Alt nahm den energytalk zum Anlass, um davor zu warnen, dass der Klimawandel zu nie dagewesenen Rückschlägen für die menschliche Zivilisation führen könnte. Deshalb sollten sich die Weltwirtschaft und die Weltpolitik auf die fatalen Wirkungen des Klimawandels und vor allem auf seine Bekämpfung konzentrieren. „Wenn wir nicht lernen mit der Natur zu arbeiten, anstatt gegen sie, werden wir bald keine mehr haben“, erklärt der Journalist und Bestsellerautor. „Denn das was wir heute treiben ist eher Homo Dummkopf als Homo Sapiens. Wir spielen Evolution rückwärts.“

Da es laut Alt „von Natur aus kein Energieproblem“ gibt, wäre „die hundertprozentige Energiewende heute – wenn wir sie wirklich wollen – machbar“. Mit einem breiten Mix an Erneuerbaren Energiesystemen wie Solarenergie, Windenergie und Biomasse kann der Umkehrschwung geschafft werden. „Wir müssen nur alle aktiv mitmachen. Jeder einzelne von uns“, appelliert Alt.

Von den Grenzen der Ethik und der Zukunft der Mobilität

„Die Ethik des Genug“ – unter diesem Titel befasste sich Landesrat Johann Seitingner mit unterschiedlichen Themen, bei denen wir uns heute hart an der Grenze der Ethik bewegen: von

schmutzigen Geschäften mit Daten und Lebensmitteln, Ressourcen-Raubbau, Migration, Burnout und steigender Leistungsdruck bis hin zur Biotechnologie. „Ethische Grenzen dürfen bei all dem technischen Fortschritt nicht überschritten werden“, fordert der steirische Landesrat für Ressourcenmanagement.

Jost Bernasch, Geschäftsführer des Kompetenzzentrums Virtual Vehicle beschäftigt sich in seinem Vortrag intensiv mit dem Thema Elektromobilität: Ist die elektrische Fortbewegung nur ein Trend oder tatsächlich Zukunft? „Egal wo man hinsieht, jedes Land setzt derzeit – mehr oder weniger drastische – Maßnahmen, um die Elektromobilität zu forcieren“, so Bernasch. „Nach aktuellem Stand kann klar festgehalten werden: Elektromobilität ist die Zukunft – aber nicht alleine. Sie ist ein wichtiger Baustein in Richtung einer gesunden Welt, aber es müssen auch andere Systeme berücksichtigt werden.“

Im Anschluss an den offiziellen Teil lud der langjähriger Partner EAM Systems GmbH anlässlich seines 40-jährigen Firmenjubiläums zu einem gemütlichen Ausklang mit kulinarischen Genüssen und musikalischer Umrahmung der Band „Mischwerk“ ein.

Der nächste energytalk findet am 17. Jänner 2018 am Vorabend der Grazer Häuslbauermesse statt.

energytalk

Der energytalk ist eine Informations- und Netzwerkplattform, die 2009 von der TBH Ingenieur GmbH und ODÖRFER Haustechnik KG ins Leben gerufen wurde. Zur Zielgruppe gehören Entscheidungsträger im Bereich Energie, Kommunen, Bauträger, Genossenschaften, Architekten, Baumeister, Professionisten, sämtliche Unternehmen im Bereich Energie und Bau sowie Endverbraucher. In den mehrmals jährlich stattfindenden Abendveranstaltungen referieren Experten und Fachleute zu den Themen Umwelt, Energie und Versorgung und stellen Best- Practice-Beispiele vor. Eine offene Diskussion mit dem Publikum ermöglicht im Anschluss Erfahrungs- und Wissensaustausch und generiert Netzwerkbildung. Weitere Informationen unter www.energytalk.info

Graz, am 05.10.2017

Fotohinweis: Copyright: © energytalk, Abdruck für Presse Zwecke honorarfrei

Foto 1 (v.l.): Hans-Peter Moser (ODÖRFER), Landesrat Johann Seitingner, Angelika Ertl-Marko (Moderation), Franz Alt (Journalist und Bestsellerautor), Jost Bernasch (Virtuelles Fahrzeug) und Robert Pichler (TBH)

Foto 2: Keynote-Speaker Franz Alt sprach über Erneuerbare Energien gegen den Klimawandel

Foto 3: Mehr als 300 Gäste folgten der Einladung zum 30. energytalk in die Alte Universität Graz

Rückfragehinweis: pantarhei corporate advisors graz

Marina Kleewein, MA BA | Tel: 0664 886 18 532 | Mail: marina.kleewein@pantarhei-advisors.com